

135/2006

Stuttgart, den 22.05.2006

Grüne zur eingeschränkten Passagierfluglizenz für Lahr:

Boris Palmer: Bildung statt Billigfliegersubventionen

Die Grünen lehnen eine Passagierfluglizenz für Lahr ab, auch in der bislang einmaligen Variante einer eingeschränkten Passagierfluglizenz zugunsten des Betreibers des Europaparks Rust. Boris Palmer, stellvertretender Fraktionsvorsitzender und verkehrspolitischer Sprecher der Grünen: „Drei Flughäfen in Straßburg, Söllingen und Lahr – das ist mindestens einer zuviel. Die eingeschränkte Passagierfluglizenz ist ein Placebo für Karlsruhe und wird nicht funktionieren. Für Sicherheit und Abfertigung muss das Land zahlen. Dafür haben wir kein Geld. Wir fordern Bildung statt Billigfliegersubventionen.“

Ärgerlich auch, dass Ministerpräsident sich bei dieser politischen Entscheidung hinter der Mittelinstanz versteckt. Er weicht einer Debatte in seiner Partei aus, in der es erheblich unterschiedliche Auffassungen zur Erteilung einer Passagierfluglizenz für Lahr gibt. Die grüne Position ist eindeutig. Wir sind gespannt, wie die Abgeordneten der anderen Parteien abstimmen werden.“